

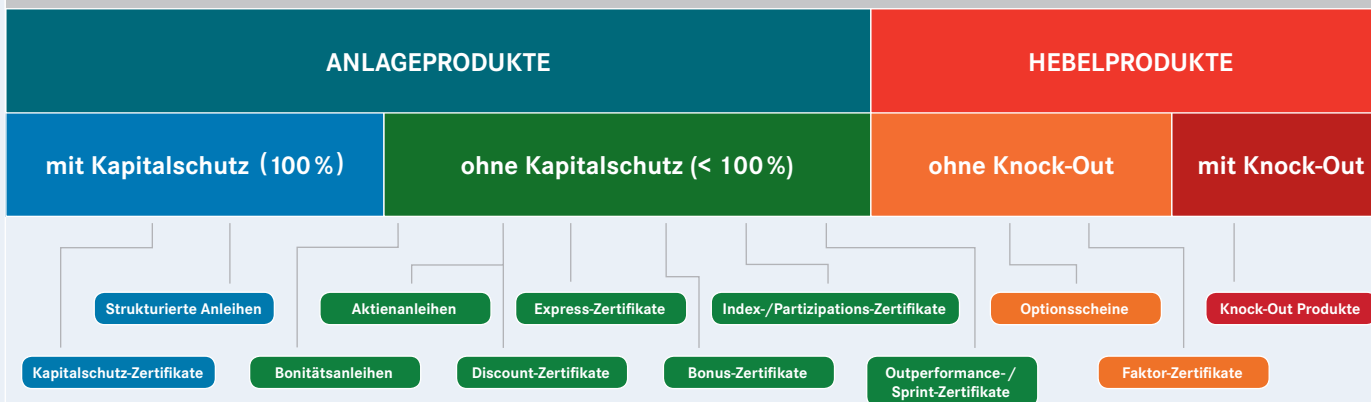
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Umsatzschub im November am Zertifikatemarkt

Deutliches Plus bei Discount- und Bonus-Zertifikaten

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

November | 2016

- Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt setzten im November 3,8 Mrd. Euro um.
- Bei den Hebelprodukten fiel der Anstieg der Börsenumsätze mit einem Plus von 34,3 Prozent stärker aus als im Gesamtmarkt. Ihr Anteil am Handelsvolumen betrug 48,1 Prozent.
- Der Umsatz bei Bonus-Zertifikaten kletterte um 47,0 Prozent auf 628,7 Mio. Euro.
- Anlageprodukte mit Indizes als Basiswert kamen mit einem Umsatzplus von 40,7 Prozent auf 1,1 Mrd. Euro.

Umsatzschub im November am Zertifikatemarkt

Deutliches Plus bei Discount- und Bonus-Zertifikaten

Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten haben im November zu einem kräftigen Anstieg der Handelsaktivitäten bei strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt geführt. Die Börsenumsätze in Zertifikaten und Hebelprodukten lagen bei 3,8 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Anstieg um 31,5 Prozent gegenüber dem Vormonat. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders lag bei 473.587 und damit 27,4 Prozent höher als im Oktober. Die durchschnittliche Ordergröße stieg um 3,3 Prozent auf 8.117 Euro.

Das Handelsvolumen bei Anlageprodukten belief sich im November auf 2,0 Mrd. Euro und war damit um 29,0 Prozent höher als noch im Vormonat. Der Anteil am Gesamtvolumen betrug 51,9 Prozent. Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt führten 66.668 Kundenorders aus. Dies entsprach einem Anstieg um 16,8 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße betrug 29.955 Euro und lag damit um 10,5 Prozent höher als noch im Vormonat.

Die Umsätze bei den Hebelprodukten lagen mit 1,8 Mrd. Euro um 34,3 Prozent deutlich höher als im Oktober. Diese Produktkategorie vereinte damit einen Anteil von 48,1 Prozent am Gesamtumsatz auf sich. Um 1,7 Prozent stieg

die Zahl der ausgeführten Kundenorders auf 406.919. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 4.540 Euro und war damit um 3,9 Prozent höher als noch im Vormonat.

Neuemissionen

Ende November emittierten die Banken 77.020 neue Anlagezertifikate und 240.583 Hebelprodukte. Das Produktangebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt umfasste insgesamt 566.174 Anlagezertifikate und 818.699 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Der Umsatz bei **Discount-Zertifikaten** stieg im November deutlich um 29,2 Prozent auf 832,9 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei **Bonus-Zertifikaten** legte ebenfalls überdurchschnittlich um 47,0 Prozent auf 628,7 Mio. Euro zu. In der Kategorie der **Index- und Partizipations-Zertifikate** belief sich der Umsatz auf 261,0 Mio. Euro und war damit um 15,6 Prozent höher als im Oktober. **Aktienanleihen** kamen auf einen Umsatz von 154,0 Mio. Euro. Dies ent-

sprach einem Anstieg zum Vormonat von 25,3 Prozent. Das Handelsvolumen bei **Express-Zertifikaten** stieg um 5,0 Prozent auf 75,6 Mio. Euro. Einen Umsatz von 8,7 Mio. Euro erzielten **Strukturierte Anleihen**. Dies entsprach einem Rückgang zum Vormonat von 27,9 Prozent. Das Handelsvolumen bei **Kapitalschutz-Zertifikaten** verringerte sich um 12,5 Prozent und lag im November bei 14,4 Mio. Euro. Einen Rückgang des Umsatzvolumens von 23,7 Mio. Euro im Oktober auf 19,2 Mio. Euro wurde bei **Bonitätsanleihen** registriert. **Outperformance- und Sprint-Zertifikate** kamen auf ein Handelsvolumen von 2,7 Mio. Euro. Dies entsprach einem Plus gegenüber dem Vormonat um 18,9 Prozent. Sie spielen angesichts des geringen Volumens für den Gesamtmarkt keine entscheidende Rolle.

Hebelprodukte

Die Handelsaktivitäten der privaten Anleger nahmen im Vergleich zum Vormonat deutlich zu. Der Umsatz bei Optionscheinen stieg um 29,2 Prozent auf 442,6 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei Knock-Out Produkten lag bei 1,1 Mrd. Euro und damit um 38,3 Prozent höher als noch im Oktober. Ein deutliches Plus um 26,6 Prozent auf 258,7 Mio. Euro wurde bei Faktor-Zertifikaten registriert. ▶▶

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Einen Umsatzanstieg um 40,7 Prozent auf 1,1 Mrd. Euro verzeichneten Produkte mit **Indizes als Basiswert**. Daraus leitete sich ein Anteil von 56,6 Prozent am Gesamtumsatz ab. Bei Anlageprodukten mit **Aktien als Basiswert** lag der Umsatz bei 737,7 Mio. Euro und damit um 19,3 Prozent höher als im Vormonat. Ihr Anteil am Handelsvolumen betrug im November 36,9 Prozent. Der Umsatz bei Produkten mit **Rohstoffen als Basiswert** stieg um 7,8 Prozent auf 79,7 Mio. Euro an. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 4,0 Prozent. Bei Anlageprodukten mit **Zinsen als Basiswert** wurde ein Umsatzminus von 16,9 Prozent auf 23,4 Mio. Euro registriert. Dies entsprach einem Marktanteil von 1,2 Prozent. Bei Anlageprodukten mit **Fonds als Basiswert** lag der Umsatz bei 17,1 Mio. Euro und damit um 64,2 Prozent höher als im Vormonat.

Hebelprodukte

Der Handelsumsatz bei Hebelprodukten lag im November bei 1,8 Mrd. Euro. Der Umsatz bei Produkten mit **Indizes als Basiswert** stieg um 35,6 Prozent auf 1,1 Mrd. Euro. Der

Anteil am Gesamtumsatz betrug 61,1 Prozent. Bei Produkten mit **Aktien als Basiswert** wurde im November ein Umsatzplus von 25,7 Prozent auf 516,5 Mio. Euro registriert. Daraus ergab sich ein Marktanteil von 28,0 Prozent. **Rohstoffe als Basiswert** kamen bei den Hebelprodukten mit einem Anstieg von 62,9 Prozent auf 124,6 Mio. Euro. Ihr Anteil belief sich auf 6,7 Prozent. Das Handelsvolumen bei den **Hebelpapieren auf Währungen** lag mit 57,8 Mio. Euro um 26,7 Prozent höher als im Vormonat. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 3,1 Prozent.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erzielte im November ein Umsatzvolumen von 2,3 Mrd. Euro. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 60,6 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 262.943 Kundenorders aus.

Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von 1,5 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 39,4 Prozent. Die Zahl ausgeführter Kundenorders lag bei 210.644. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 14 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DAB Bank, flatex, ING-DiBa und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
 Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

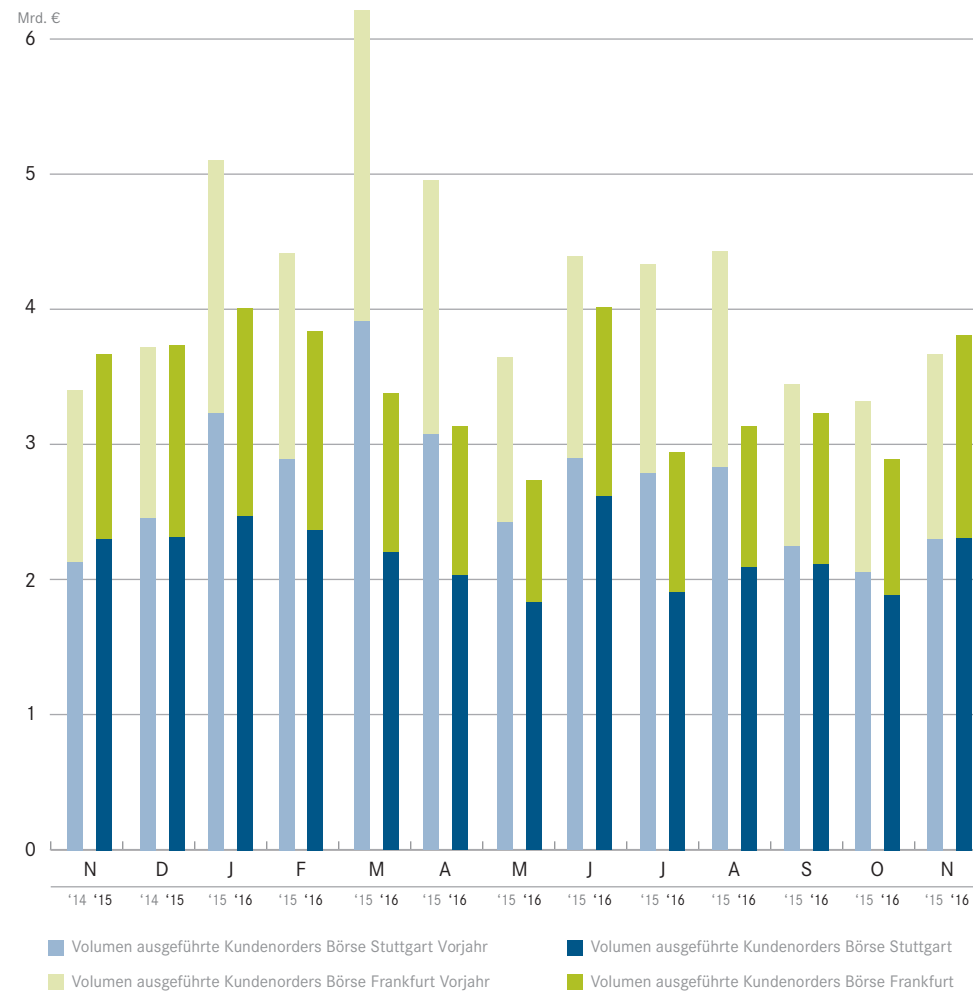
Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
 Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70
 heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze November 2016

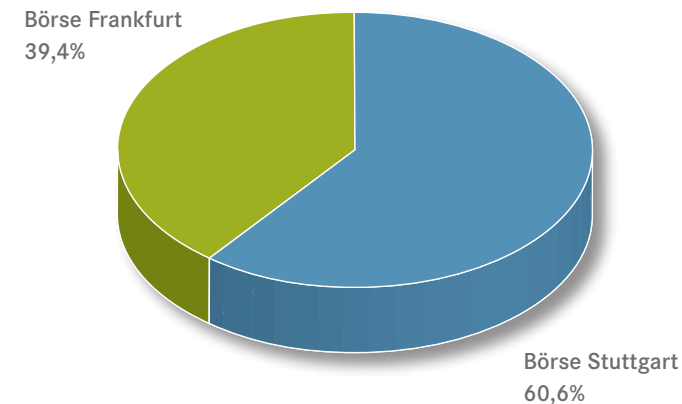
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
November 2015	3.678.726	459.520	2.310.106	261.625	1.368.620	197.895
Dezember 2015	3.760.048	466.165	2.332.162	272.977	1.427.886	193.188
Januar 2016	4.000.451	509.024	2.464.126	305.966	1.536.325	203.058
Februar 2016	3.850.981	504.998	2.378.673	305.901	1.472.308	199.097
März 2016	3.379.659	443.979	2.200.445	267.798	1.179.214	176.181
April 2016	3.139.046	423.401	2.031.717	251.537	1.107.329	171.864
Mai 2016	2.753.359	361.591	1.850.179	219.614	903.180	141.977
Juni 2016	4.021.008	457.267	2.623.690	278.213	1.397.317	179.054
Juli 2016	2.974.922	394.014	1.925.547	235.776	1.049.375	158.238
August 2016	3.165.917	391.002	2.116.181	234.734	1.049.736	156.268
September 2016	3.265.298	395.186	2.139.617	233.212	1.125.681	161.974
Oktober 2016	2.922.886	371.796	1.908.930	212.139	1.013.956	159.657
November 2016	3.844.342	473.587	2.327.843	262.943	1.516.499	210.644



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen November 2016

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	8.997	0,4%	14.073	0,9%	23.070	0,6%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.276.220	54,8%	697.744	46,0%	1.973.965	51,3%
Anlageprodukte gesamt	1.285.217	55,2%	711.818	46,9%	1.997.035	51,9%
Hebelprodukte mit Knock-Out	604.943	26,0%	540.993	35,7%	1.145.936	29,8%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	437.683	18,8%	263.688	17,4%	701.371	18,2%
Hebelprodukte gesamt	1.042.626	44,8%	804.681	53,1%	1.847.307	48,1%
Gesamt	2.327.843	100,0%	1.516.499	100,0%	3.844.342	100,0%

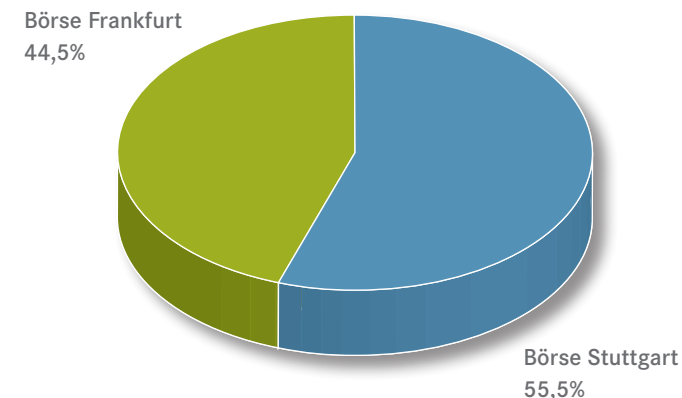
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen November 2016

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	435	0,2%	948	0,5%	1.383	0,3%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	43.291	16,5%	21.994	10,4%	65.285	13,8%
Anlageprodukte gesamt	43.726	16,6%	22.942	10,9%	66.668	14,1%
Hebelprodukte mit Knock-Out	132.833	50,5%	119.376	56,7%	252.209	53,3%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	86.384	32,9%	68.326	32,4%	154.710	32,7%
Hebelprodukte gesamt	219.217	83,4%	187.702	89,1%	406.919	85,9%
Gesamt	262.943	100,0%	210.644	100,0%	473.587	100,0%

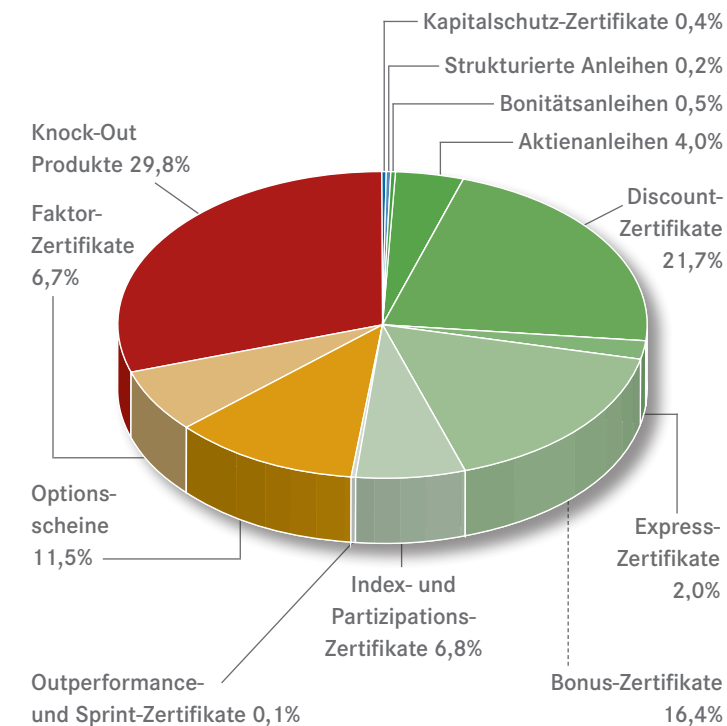
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien November 2016

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz	Anteil		Umsatz	Anteil	Umsatz	Veränderung	Umsatz	Veränderung
	in T €	in %	#	in %	in %	in €	in %		
■ Kapitalschutz-Zertifikate	14.371	-12,5	795	3,9	0,2	18.076	-15,8		
■ Strukturierte Anleihen	8.699	-27,9	588	-5,0	0,1	14.795	-24,1		
■ Bonitätsanleihen	19.213	-18,9	760	-21,7	0,2	25.280	3,6		
■ Aktienanleihen	153.967	25,3	8.864	21,3	1,9	17.370	3,3		
■ Discount-Zertifikate	832.854	29,2	19.439	21,5	4,1	42.844	6,3		
■ Express-Zertifikate	75.560	5,0	4.257	10,9	0,9	17.750	-5,3		
■ Bonus-Zertifikate	628.691	47,0	14.640	15,6	3,1	42.943	27,2		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	260.990	15,6	17.126	15,9	3,6	15.239	-0,3		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	2.691	18,9	199	35,4	0,0	13.521	-12,1		
Anlageprodukte gesamt	1.997.035	29,0	66.668	16,8	14,1	29.955	10,5		
■ Optionsscheine	442.638	29,2	112.663	31,9	23,8	3.929	-2,0		
■ Faktor-Zertifikate	258.733	26,6	42.047	43,0	8,9	6.153	-11,4		
■ Knock-Out Produkte	1.145.936	38,3	252.209	26,2	53,3	4.544	9,6		
Hebelprodukte gesamt	1.847.307	34,3	406.919	29,3	85,9	4.540	3,9		
Gesamt	3.844.342	31,5	473.587	27,4	100,0	8.117	3,3		

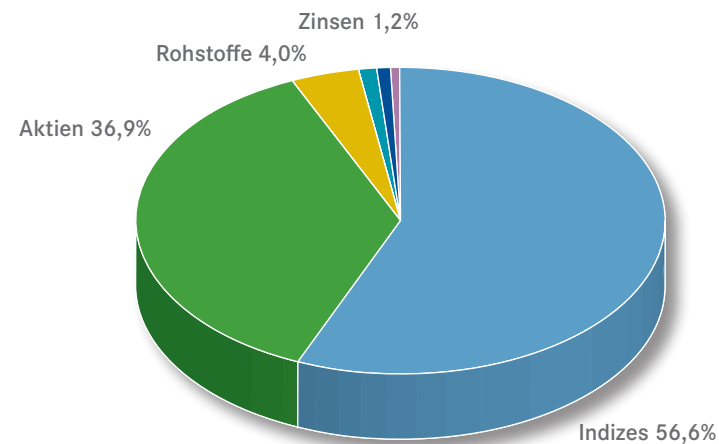
Anteil am Gesamtvolumen



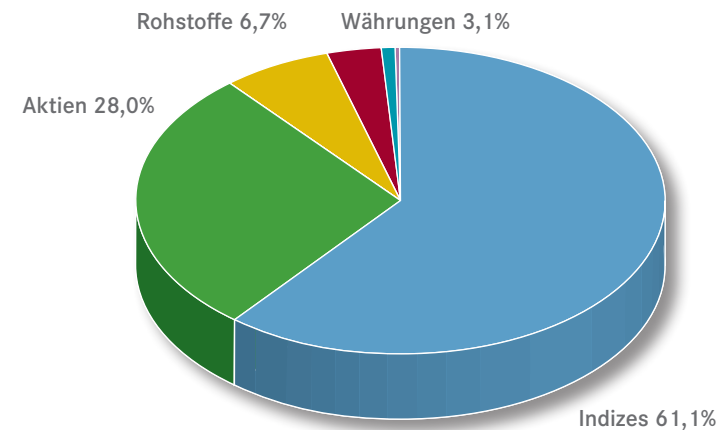
Börsenumsätze nach Basiswerten November 2016

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	1.130.719	40,7%	56,6%
Aktien	737.687	19,3%	36,9%
Rohstoffe	79.693	7,8%	4,0%
Währungen	272	6,8%	0,0%
Zinsen	23.385	-16,9%	1,2%
Fonds	17.136	64,2%	0,9%
Sonstige	8.143	-34,4%	0,4%
Anlageprodukte gesamt	1.997.035	29,0%	100,0%
Hebelprodukte			
Indizes	1.127.879	35,6%	61,1%
Aktien	516.505	25,7%	28,0%
Rohstoffe	124.639	62,9%	6,7%
Währungen	57.788	26,7%	3,1%
Zinsen	19.133	110,2%	1,0%
Fonds	0	0,0%	0,0%
Sonstige	1.364	-10,9%	0,1%
Hebelprodukte gesamt	1.847.307	34,3%	100,0%
Gesamt	3.844.342	31,5%	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen November 2016

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2016	8	3	26	12.200	18.854	227	38.667	145	147	64.220	64	181.439	316.000
Februar 2016	16	1	44	10.779	15.556	290	45.012	174	7	43.815	37	188.242	303.973
März 2016	14		59	7.375	17.504	227	36.992	262	76	42.123	167	149.095	253.894
April 2016	11	2	34	8.524	11.196	238	39.515	57	18	51.183	150	150.010	260.938
Mai 2016	11		45	7.242	14.213	333	24.304	290	20	47.576	34	141.227	235.295
Juni 2016	12		40	8.621	11.107	255	39.970	286	272	38.845	52	148.412	247.872
Juli 2016	10		34	8.355	17.244	254	35.466	176	6	62.244	198	150.930	274.917
August 2016	3		28	9.884	17.697	336	31.665	148	2	43.793	379	139.962	243.897
September 2016	8		4	17.212	20.944	224	28.548	302	2	52.824	47	144.855	264.970
Oktober 2016	4		8	11.050	11.658	239	24.052	160	39	53.720	127	136.878	237.935
November 2016	10		9	12.972	34.676	258	28.548	135	412	78.812	140	161.631	317.603
1/16 - 11/16	107	6	331	114.214	190.649	2.881	372.739	2.135	1.001	579.155	1.395	1.692.681	2.957.294
1/16 - 11/16	113		683.950							580.550		1.692.681	2.957.294
1/16 - 11/16			684.063							2.273.231		2.957.294	

Gesamtzahl der Produkte November 2016

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt	
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out		
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte		
November 2015	2.103	321	1.200	109.974	212.369	3.537	289.932	6.721	1.331	422.198	4.018	349.851	1.403.555	
Dezember 2015	2.044	306	1.217	98.669	200.644	3.778	267.914	6.937	1.139	376.118	4.104	329.398	1.292.268	
Januar 2016	2.007	290	1.232	103.970	212.831	3.950	269.598	7.024	1.186	406.527	4.148	333.062	1.345.825	
Februar 2016	1.970	278	1.275	109.059	219.620	4.201	265.187	7.116	1.192	419.667	4.142	342.516	1.376.223	
März 2016	1.855	262	1.327	100.437	206.820	4.388	254.273	7.302	1.122	381.976	4.241	326.710	1.290.713	
April 2016	1.810	254	1.340	105.842	208.969	4.583	274.969	7.304	1.044	411.280	4.365	333.276	1.355.036	
Mai 2016	1.782	242	1.385	103.763	208.062	4.850	276.680	7.528	1.064	433.951	4.363	344.750	1.388.420	
Juni 2016	1.734	230	1.418	92.185	178.414	5.052	248.923	7.756	974	383.272	4.403	305.620	1.229.981	
Juli 2016	1.670	217	1.430	93.217	188.371	5.246	267.845	7.899	971	418.569	4.578	332.052	1.322.065	
August 2016	1.631	199	1.458	97.593	183.486	5.440	273.314	7.993	971	431.963	4.942	345.375	1.354.365	
September 2016	1.636	188	1.456	92.947	172.760	5.589	247.231	8.265	600	397.372	4.958	330.267	1.263.269	
Oktober 2016	1.595	181	1.411	98.790	177.512	5.681	256.722	8.339	629	419.873	5.058	348.164	1.323.955	
November 2016	1.568	175	1.419	104.867	183.460	5.839	259.488	8.395	963	458.274	5.182	355.243	1.384.873	
November 2016	1.743		564.431							458.274		5.182	355.243	1.384.873
			566.174									818.699		1.384.873

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2016. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.